



Setzen Sie ein Zeichen und unterstützen  
Sie die wertvolle Aktion. Wir freuen uns auf Sie!



## BROT FÜR ALLE 2017

Die Reformierte Kirche Brütten lädt herzlich ein:



**SUPPE**  
ZUM TEILEN.  
Für das Recht  
auf Nahrung.



**Samstag, 25. März 2017, ab 07.30 Uhr**  
**Fair-Trade Rosenverkauf für das Recht auf Nahrung**  
200 Rosen à Fr. 5.- zu kaufen vor der Bäckerei Bosshard, Brütten

**Samstag, 25. März 2017, 11.00 bis 13.30 Uhr**  
**Wähen- und Suppenmittag im Chileträff Brütten**  
Organisiert und durchgeführt von der JUKI Brütten

**Sonntag, 26. März 2017, 10.00 Uhr**  
**„Brot für Alle“-Gottesdienst**  
anschliessend Chilekafi im Chileträff

Unter dem Motto **„Geld gewonnen-Land zerronnen“** weist die Ökumenischen Kampagne 2017 auf die negativen Folgen von Land Grabbing hin. Auch Schweizer Banken finanzieren Projekte, die Monokulturen von auswärtigen Investoren fördern.

Das Nachsehen haben die einheimischen Bauernfamilien, wie das Beispiel von Palmölplantagen in Indonesien zeigt.

Land Grabbing für Plantagen hat gravierende Auswirkungen. Wälder werden abgeholzt und fruchtbare Felder verschwinden. Stattdessen entstehen Monokulturen, bei deren Bewirtschaftung viel Pflanzen- und Insektengift eingesetzt wird.

Zurück bleiben tote Böden.

Gemeinsam mit den Partnerorganisationen im Süden soll ein Umdenken beim Investieren erreicht werden, damit der Zugang zu Land sichergestellt und eine ressourcenschonende Landwirtschaft gefördert wird. Es geht um eine gesunde Beziehung zu dem, was uns nährt.

**Ihr Beitrag fördert das Umdenken!**